

# MITTEILUNGSBLATT



Lohkirchen



Oberbergkirchen

Verwaltungsgemeinschaft  
Oberbergkirchen



Schönberg



Zangberg

Ausgabe 432

<http://www.oberbergkirchen.de>

November 2017

## Aus dem Standesamt

### Geburten

Sophia Lenz, Schönberg;  
Ludwig Sickinger, Schönberg;  
Leo Justus Seeharsch, Zangberg;  
Dejan Noack, Oberbergkirchen;

### Eheschließungen

Petra Plesch und Peter Weindl, Schönberg;  
Andrea Huber und Gerhard Seisenberger,  
Oberbergkirchen;  
Triani Kostiwati und Rainer Bischoff,  
Oberbergkirchen;

### Sterbefälle

Antonia Maier, Lohkirchen;  
Otilia Maierhofer, Oberbergkirchen;  
Georg Kapsler, Oberbergkirchen;  
Rosmarie Neger, Oberbergkirchen  
Manfred Hingerl, Schönberg

## Bargeldlose Zahlung möglich

Ab sofort können Sie anfallende Gebühren in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen sowie in den Anlaufstellen in Lohkirchen, Schönberg und Zangberg auch bargeldlos mit einer EC-Karte begleichen.

## Die Gemeinde Zangberg

stellt baldmöglichst eine/n  
**Raumpfleger/in**

für den Gemeindesaal ein.

Die Arbeitszeit wird durchschnittlich ca. 2 bis 3 Stunden wöchentlich betragen.

Wir suchen eine engagierte Person, die gerne selbständig und zuverlässig arbeitet.

Geboten werden neben einer Entlohnung nach dem TVöD-V die weiteren Vorteile eines Beschäftigungsverhältnisses im öffentlichen Dienst.

### *Sind Sie interessiert?*

Dann wenden Sie sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen möglichst bald an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen. Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Mörwald bzw. Frau Bauer, Tel. 08637/9884-26 bzw. -0 zur Verfügung.

Geschäftsstelle/Anlaufstellen – Kontakt:

#### Rathaus Oberbergkirchen

Hofmark 28  
84564 Oberbergkirchen  
Tel. 08637/9884-0, Fax -10

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr

Bürgermeister/in-Sprechstunden:

Do. 15 - 18 Uhr

#### Gemeinde Lohkirchen

Hauptstraße 6a  
84494 Lohkirchen  
Tel. 08637/213

Di. 16 - 18 Uhr

Di. 16.30 - 18 Uhr

#### Gemeinde Schönberg

Hauptstraße 2a  
84573 Schönberg  
08637/256

Mi. 16 - 18 Uhr

Mi. 17 - 18.30 Uhr

#### Gemeinde Zangberg

Hofmark 8  
84539 Zangberg  
08636/291

Mo. 15 - 18 Uhr

Mo. 17 - 18 Uhr

## Das LRA informiert: Sperrmüllabfuhr im November 2017

*Annahmeschluss*  
*Sperrmüllscheck*  
*Abfuhrtermine:* (Färberstraße 1):  
**22./23./24. Nov. 03. Nov. (10 Uhr)**

Sperrmüllschecks erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen und in den Anlaufstellen der Mitgliedsgemeinden zu den Öffnungszeiten.

## Sprechtage 2017 der Deutschen Rentenversicherung

**Landratsamt Mühldorf a. Inn, Töginger Str. 18:**  
- 27.11. - 11.12. -

**Rathaus Waldkraiburg, Stadtplatz 26:**  
- 20.11. - 18.12. -

**Kostenfreie Telefonnummer für Mühldorf und Waldkraiburg:** ☎ 0800 6789 100

## „Schneeweißchen und Rosenrot“ im Kinderkino:

**15. November 2017 um 15 Uhr**

Grundschule Oberbergkirchen, Dauer 58 Minuten,  
FSK: ohne Angabe, Eintritt: 1 Euro.

*„Es waren einmal zwei Schwestern, Schneeweißchen und Rosenrot, die lebten mit ihrer verwitweten Mutter in einem kleinen Haus im Wald. Als sie ihr auf dem Markt helfen, verliebt sich Schneeweißchen in einen Prinzen. Derweil herrscht im ganzen Land Hungersnot und der König beschließt, seinen Kronschatz für Saatgut zu opfern. Ein fieser Zwerg, der über Zauberkräfte verfügt, will den Schatz ergaunern und muss eine Höhle finden. Der Prinz stellt sich ihm in den Weg, wird aber in einen Bären verwandelt.“*

## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Bitte denken Sie daran, Ihre Bäume und Sträucher zurück zu schneiden, die von Ihren Gärten in die Straße oder in den Gehweg hinein wachsen. Schließlich sollen weder Fahrzeuge noch Fußgänger behindert oder gefährdet werden.

Insbesondere wird entweder die Sicht behindert, oder es kann durch in die Straße hinein ragenden Sträucher zu Beschädigungen an höheren Fahrzeugen, z. B. Omnibussen, führen. Auch die Gehwege können sich verengen, so dass dann Fußgänger teilweise auf die Straße ausweichen müssen. Bitte versuchen Sie, solche Beeinträchtigungen durch rechtzeitiges Zurückschneiden zu vermeiden.

Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer zur Haftung herangezogen werden können, wenn einem Verkehrsteilnehmer durch Ihre Bäume oder Sträucher ein Schaden entsteht. Vorbeugung durch rechtzeitiges Zurückschneiden ist sicher die beste Lösung. Sollte dies nicht ordnungsgemäß gemacht werden, wird das Zurückschneiden auf Kosten der Anlieger erledigt.

## Firmung – ein Festtag im Pfarrverband

Nicht nur die Firmlinge, die bereits in der Michaelskirche in Schönberg ihre Plätze eingenommen hatten, warteten gespannt auf das Eintreffen des Bischofs. Auch die Kindergartenkinder mit ihren Eltern und Erzieherinnen hatten sich am Hauptportal aufgereiht, um den Weihbischof Bernhard Haslberger zu begrüßen. Bevor er den 64 Firmlingen aus dem gesamten Pfarrverband das Hl. Sakrament spendete, segnete er einzeln die Kinder und hatte für jedes ein freundliches Wort. In seiner Predigt suchte der Weihbischof zusammen mit den Firmlingen nach dem Sinn unseres Lebens. Er ermutigte die jungen Christen zu einem Miteinander unter den Mitmenschen, in dem der Glaube Kraft und Halt geben kann. Jede Hilfe an den Mitmenschen und sei sie noch so klein, könne Großes bewirken, wenngleich sie oftmals als ein Tropfen auf dem heißen Stein erscheint, so der Weihbischof. Im Anschluss an den festlichen Firmgottesdienst trafen sich die Firmlinge mit ihren Paten und Familienangehörigen zum Sektempfang im Pfarrheim, ausgerichtet vom Pfarrgemeinderat. Hier bot sich die Gelegenheit, mit dem immer gut gelaunten Weihbischof in das persönliche Gespräch zu kommen, auch für persönliche Erinnerungsfotos blieb noch genügend Zeit.



Weihbischof Bernhard Haslberger (Mitte) erteilte das Hl. Sakrament im Beisein von Pfarrvikar Michael Brüderl (re.).

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)



## Erstkommunion 2018

Bitte Familien, deren Kind in die 3. Klasse (Montessorischule, Förderschule o.ä.) geht, im Pfarrbüro Oberbergkirchen 08637/9886-0 oder bei Fr. Raischl 08637/9886-23 melden.

## Unfallflucht ist kein Kavaliersdelikt

Mit Sorge betrachtet werden die steigenden Verkehrsunfallzahlen insbesondere mit anschließender Unfallflucht im Bereich der 19 Gemeinden im Dienstbereich der Polizeiinspektion Mühldorf a.Inn.

Speziell das Verhalten bei sog. Parkremplern oder auch das Beschädigen von Einrichtungen des Straßenverkehrs wie Laternen, Masten, Schaltkästen oder Leitplanken, aber auch von privaten Sträuchern, Feldern, Zäunen, Mauern bzw. Bäumen bereitet oftmals Probleme.

Der Gesetzgeber sagt hierzu ganz klar:

Eine angemessene Zeit warten und ansonsten die Polizei alarmieren. Dies dürfte im Handyzeitalter kein größeres Problem mehr darstellen und die Notrufnummer der Polizei, die 110, sollte auch jedem bekannt sein. Gerichte gehen von ca. 30 Minuten als angemessene Wartezeit aus, dies kommt aber immer auf den Einzelfall (äußere Umstände, Tageszeit, Ort, Schwere des Unfalls etc.) an.

Die Polizei nimmt den Unfall auf und kann auch den Besitzer des angefahrenen Fahrzeuges oder der anderen Einrichtungen in der Regel schnell ermitteln und verständigen.

Das Hinterlassen einer Nachricht vom Verursacher kann immer nur ergänzend zu der Wartezeit und der Verständigung erfolgen.

Das Unerlaubte Entfernen vom Unfallort kann mit Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren, Geldstrafe, Führerscheinentzug und Punkten im Fahrerlaubnisregister geahndet werden.

Sind Sie sich nicht sicher, ob ein Schaden entstanden ist, dann verständigen Sie die Polizei vorsorglich.

Auch das Melden eines Sachschadens bis zu 24 Stunden nach dem Verkehrsunfall wirkt sich strafmildernd aus.



Schulverband  
**Grundschule**  
**VG Oberbergkirchen**



## Die Schulanfänger des Schuljahres 2017/18



Die ABC-Schützen der Oberbergkirchner Schule waren von ihrem ersten Schultag begeistert.



Auch die Erstklässler des Lohkirchner Schulhauses präsentierten ihre Schultüten voller Stolz.



## Jubiläum des Grundschulverbands Oberbergkirchen gefeiert Seit 10 Jahren einzigartig in Bayern: 8 Klassen, 4 Schulhäuser

Der 10. Geburtstag gehört richtig gefeiert – da waren sich die Kleinen und die Großen einig. Eltern, Kinder und Ehrengäste ließen daher ein ganz besonderes Geburtstagskind an seinem ersten „Runden“ hochleben: Den Grundschulverband Oberbergkirchen.

Die Turnhalle der Grundschule in Oberbergkirchen platzte fast aus allen Nähten, als sich alle Schulkinder mit ihren Eltern sowie die Ehrengäste eingefunden hatten. Und in den Ansprachen wurde deutlich, dass die Verantwortlichen fast vor Stolz platzten über die Erfolgsgeschichte des Schulverbands. Zwischen den Reden sorgten die Schüler aller vier Gemeinden mit kreativen Einlagen für Unterhaltung.

Alfred Lantenhammer, Bürgermeister der Gemeinde Schönberg sowie Schulbeauftragter, lies die vergangenen zehn Jahre Revue passieren. Im Jahr 2007 steckten die vier Mitgliedsgemeinden in einer schwierigen Schulsituation: Die Grund- und Hauptschulen wurden aufgelöst und die 5. und 6. Klassen verschwanden aus den Schulhäusern, denen dadurch die Schließung drohte. Doch als die Verantwortlichen schon glaubten, es geht nicht mehr, kam tatsächlich ein Lichtlein daher – namens Peter Krell, seines Zeichens Schulamtsleiter. Alfred Lantenhammer sprach Krell „ein großes Herz für kleine Gemeinden“ zu und ergänzte, ohne die Unterstützung des ehemaligen Schulamtsleiters gäbe es den Schulverband heute so nicht. Denn die Experten prophezeiten zunächst: „Euch wird es nicht lange geben“ – vier Schulhäuser, wie sollte denn das funktionieren! Doch nun konnte Lantenhammer auf die beachtliche Statistik von 10 Jahren zurückblicken: Insgesamt 585 Kinder besuchten in dieser Zeit die Grundschule, 2,75 Mio. Euro haben die Gemeinden in den Schulverband gesteckt (und dabei sind die Investitionen in die Schulhäuser noch gar nicht eingerechnet) und 62 Personen arbeiten hier derzeit. Mit dem Konzept „Acht Klassen - Vier Schulhäuser“ ist der Grundschulverband einzigartig in Bayern. Zum Erfolg haben zwei wichtige Elemente beigetragen, so Lantenhammer: Die politische Einigkeit der Gemeinden und die Lehrer, die das Konzept mittragen, weil ihnen das Wohl der Kinder am Herzen liegt. Nur das Beste für Kinder ist auch eines der Hauptziele des Verbands. Doch auch die Lehrer werden so gut wie möglich entlastet und unterstützt, damit sie ihre Zeit voll und ganz den jungen Gemeindemitgliedern widmen können.

Die Vorsitzende des Elternbeirats Claudia Kirmaier-Grüner schätzte am Schulverband besonders die starke Gemeinschaft zwischen den Gemeinden, die schon bei den Kindern fest verwurzelt wird.

Denn durch den Besuch der verschiedenen Schulhäuser begegnen sich die Kinder der verschiedenen Gemeinden und lernen sich besser kennen. Das ist vor allem am sogenannten „Oberbergkirchen-Tag“ zu sehen, an dem dort volles Haus herrscht und den die Kinder lieben. Das bringt auch nach der Grundschulzeit noch Vorteile mit sich: Beim Übertritt auf Gymnasium, Real- und Mittelschule ist es deutlich wahrscheinlicher, auf bekannte Gesichter zu treffen, als wenn die Bekanntschaften nur auf die eigene Klasse beschränkt sind. Auch dass die Kinder vor Ort zur Schule gehen können, dadurch weniger Buszeiten und mehr Zeit zum Spielen haben, gefällt Kirmaier-Grüner sehr gut am Verband.

Uschi Härtter erinnerte sich in ihrer Ansprache an ihre Anfangszeit als Schulleiterin in Oberbergkirchen zurück. Wenn sie sich damals bei jemandem vorstellte, habe sie immer gesagt: „Mein Schulverband besteht aus vier Schulhäusern.“ Auf ungläubige Blicke war stets Verlass. Doch nun fühle sie sich schon seit fünf Jahren wie im Paradies. Das Paradies bedeutet für sie die gemeinsame Begeisterung für den Schulverband und die Wertschätzung, die ihr und den Lehrern entgegen gebracht wird. Das Motto „Wir sind ein Team“ trifft wunderbar zu auf die Schulfamilie bestehend aus Lehrern, den Bürgermeistern, den Helfern und allen anderen fleißigen Händen.

Die Schulfamilie war es auch, die ein gebührendes Fest auf die Beine gestellt hatte, um 10 Jahre Grundschulverband ordentlich zu feiern. Das Essen wurde von Eltern auf Spendenbasis bereitgestellt. Bis zum späten Nachmittag genossen die Anwesenden leckere Speisen, Kaffee und Kuchen sowie bestes Wetter im Freien. Für die Kinder verging der Nachmittag an verschiedenen Spielstationen wie im Flug. Die Erfolgsgeschichte des Grundschulverbands Oberbergkirchen – Fortsetzung folgt bestimmt.



*„Wir sind ein Team“ – mit diesem Motto hat der Grundschulverband die ersten 10 Jahre gemeistert und macht Kinder und Verantwortliche glücklich.*

(Bericht und Foto: Sabine Aigner)



## Übergabe der Sicherheitswesten an die Schulanfänger

Auch in diesem Schuljahr freuten sich die Schulanfänger aus Oberbergkirchen und Lohkirchen über die Sicherheitswesten der ADAC Stiftung „Gelber Engel“. Die Westen machen die Kinder auf ihrem täglichen Schulweg sichtbar und somit sicherer. Gerade in den dunklen Jahreszeiten Herbst und Winter sollen die Warnwesten möglichst konsequent über die Jacke angezogen werden. Die Kinder haben die Westen natürlich gleich anprobiert und sich stolz damit fotografieren lassen.



*Nicht zu übersehen sind die Mädchen und Jungen mit den neuen Warnwesten.*

(Bericht und Foto: Grundschule Oberbergkirchen)

## Bustraining der 1. und 2. Klassen

Sicher zur Schule und zurück mit dem Bus – das war das Thema einer besonderen Verkehrserziehungsstunde für alle 1. und 2. Klassen der Grundschule Oberbergkirchen. Kürzlich besuchten dazu die Polizisten der Jugendverkehrsschule Herr Bauer und Herr Schneider die Grundschule, um den Kindern Gefahren und Regeln rund ums Busfahren zu veranschaulichen. Diese verstanden es, den Kindern das richtige Ein- und Aussteigen sowie das richtige Verhalten im Bus und an der Bushaltestelle auf humorvolle und interessante Weise näher zu bringen.



*Wichtige Regeln zum Busfahren wurden den Kindern von der Polizei vermittelt.*

(Bericht und Foto: Kerstin Rieger)

Gemeinde  
**Lohkirchen**  
<http://www.lohkirchen.de>



### BÜCHEREI Lohkirchen i.Pfarrheim

Geöffnet: nach d. Wochenendgottesdienst  
+ dienstags 14-tägig v. 15.30-17.00 Uhr  
Kontakt: 08637/263

## Erste Planungen für Geh- und Radweg liegen vor Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 14.09.2017

### Abwasserbeseitigungsanlage; Vergabe von Kanalreinigungs- und -inspektionsarbeiten

Die Inspektions- und Kanalreinigungsarbeiten zur Überprüfung der gemeindlichen Kanalleitungen im westlichen Ortsbereich (Ortsstraße, Hauptstraße – westlicher Teil, Schulweg, Weinbergstraße, Lukasöderstraße) sowie des Hauptsammlers zur Kläranlage wurden an die M.Czech Entsorgung GmbH & Co. KG aus Aschau a. Inn zu einer Angebotssumme von 35.988 € vergeben. Der Anteil der Gemeinde Lohkirchen beträgt 7.187 €.

### 3. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Lohkirchen (- BGS/WAS -)

In der Gemeinderatssitzung von November 2016 hat man sich dazu entschieden die Umsätze der Wasserversorgungsanlage bei der Steuererklärung mit anzugeben. Die Beiträge und Gebühren erhöhen sich folglich um die Mehrwertsteuer in gesetzlicher Höhe. Diese liegt derzeit bei 7 %. Die Festsetzung der Mehrwertsteuer muss auch in der BGS-WAS geregelt sein. Der Änderung dahingehend stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

### Neubau eines Geh- und Radweges entlang der Staatsstraße 2091 zwischen Lohkirchen und Brodfurth; Vorentwurfsplanung

Hierzu erläuterte Bürgermeister Schick die Vorentwurfsplanung, die einen Geh- und Radweg auf der Westseite der Staatsstraße 2091 vorsieht. In Lohkirchen am Bauanfang und in Brodfurth kurz vor Bauende sind demnach jeweils Querungshilfen vorgesehen. Nördlich von Brodfurth ist ein 2,50 m breiter Geh- und Radweg ohne Grünstreifen vorgesehen. Die vom Ingenieurbüro geschätzten Kosten belaufen sich auf rund 541.000 Euro, hinzukommen noch die Kosten für den Grunderwerb.

**Martinsfeier**  
der Kindertagesstätte Lohkirchen  
am Freitag, 10. November 2017

Auch heuer wieder lädt der Lohkirchner Kindergarten die gesamte Bevölkerung zum Martinsfest ein.

Alle, die daran teilnehmen wollen,  
**treffen sich um 18 Uhr in der Kirche.**

Nach der von den Kindern mitgestalteten Feier, geht es singend mit den Laternen zum Martinsfeuer am Dorfplatz. Mit warmen Getränken und leckeren Kleinigkeiten lassen wir das Fest am wärmenden Feuer ausklingen.

Auf viele leuchtende Laternen freuen sich die Kinder und alle, die zum Gelingen dieses Festes beitragen.

## Neuer Elternbeirat im Kindergarten

Im Rahmen des ersten Elternabends wurde, unter dem Wahlvorstand des 1. Bürgermeisters Siegfried Schick, ein neuer Elternbeirat für den Kindergarten in Lohkirchen gewählt. Vor allem bei der Organisation und Durchführung der verschiedenen Festlichkeiten ist der Elternbeirat eine wichtige Stütze des Kindergartenteams.

Dem Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2017/18 gehören an: Andrea Neuhofer (1. Vorsitzende), Martina Kirchisner, Simone Wagner (Schriftführerin) sowie die Beisitzer Steffi Spirkel, Sonja Stadler und Janine Baldauf.

Nach der Wahl wurden, gemeinsam mit allen anwesenden Eltern, die Martinsfeier sowie der Spielwarenbasar Ende November besprochen.



V.li.: Simone Wagner, Janine Baldauf, Martina Kirchisner, Sonja Stadler, Andrea Neuhofer, Steffi Spirkel  
(Bericht und Foto: Simone Wagner)

**Spielwarenbasar**  
Kindergarten Lohkirchen

Abgegeben werden können gut erhaltene und vollständige Spielsachen aller Art und für jedes Alter. (Ausgenommen Stoff- und Plüschtiere!)

**Samstag, 25.11.2017**  
von 13:00 bis 15:00 Uhr  
im Pfarrsaal Lohkirchen

**Anmeldungen und Informationen bei:**

Steffi Spirkel	08637 7004
Andrea Neuhofer	08637 986508

Abgabe der Spielsachen: Sa. 25.11.17, 08:30 - 10:00 Uhr  
Abholung der Spielsachen: Sa. 25.11.17, 17:30 - 18:30 Uhr

Anmeldegebühr beträgt 1 €. Wir behalten 15 % des Verkaufserlöses für den Kindergarten und die Kinderkrippe Lohkirchen ein.

Auf eine rege Beteiligung freuen wir uns!

## Michael Deißböck machte 80 Lebensjahre voll

Seinen 80. Geburtstag konnte Michael Deißböck aus Wimpasing kürzlich im Kreise der engsten Familienmitglieder feiern. Bürgermeister Siegfried Schick und Gemeinderatsmitglied Simon Eder ließen es sich nicht nehmen, dem Jubilar zum runden Wiegenfest ihre Aufwartung zu machen und im Namen der Gemeinde Lohkirchen zu gratulieren und ihm ein Geschenk zu überreichen.



Die Gratulanten der Gemeinde mit Bürgermeister Siegfried Schick (li.) und Gemeinderat Simon Eder (re.) wünschten Michael Deißböck noch viele schöne Lebensjahre.

(Bericht: Sabine Salzberger, Foto: Siegfried Schick)



## Allerlei Kräuter liebevoll präsentiert

Der Obst- und Gartenbauverein Lohkirchen lud in den idyllischen Pfarrhof zum Herbstfest. Das Fest stand heuer unter dem Motto „Kräuter“. Dazu hatten die Mitglieder schon im Vorfeld viele Gegenstände unter der Anleitung von Vorstand Hans Reichl bepflanzt. Präsentiert wurden diese auf einem alten Anhänger, der von noch einem älteren Traktor gezogen wurde. Auf dem Anhänger befanden sich viele verschiedene bepflanzte Gegenstände, die die Vielfalt der ganzen Kräuterpracht zeigten und auch Ideen für das Bepflanzen zuhause lieferten. Die Besucher standen staunend vor dem Anhänger und inspizierten die bepflanzten Kannen, Töpfe, Holzstämme und vieles mehr. Viele zupften, rieben oder probierten an den Blättern und konnten so mit allen Sinnen genießen. Unter den Kräutern befanden sich so gängige, wie Schnittlauch, Basilikum oder auch Pfefferminze. Aber es gibt auch wirklich so merkwürdige Kräuter wie z.B. das Coca Cola Kraut. Dieses Kraut heißt nicht nur so, sondern es riecht und schmeckt auch so. Das Cola-Kraut kann als Fleischgewürz und Fischgewürz genutzt werden. Aber auch zur Verfeinerung von Salaten bzw. im Kräuterquark und in Soßen kann dieses Kraut Verwendung finden. Neben Köstlichkeiten aus der Kräuterküche mit Schnittlauch-, Radi-, oder Radieschenbrot gab es auch ein riesiges Kuchen und Tortenbuffet für die vielen Besucher, die den Wahlsonntag gleich zum Besuch des Festes nutzten. Und wie sollte es anders sein, präsentierte sich das Wetter auch wieder bestens, so dass die Besucher lange sitzen bleiben konnten.



*In ideenreichen Pflanzgefäßen wurden die Kräuter präsentiert.*

(Bericht und Foto: Rita Stettner)



## Europa muss ein Kontinent des Friedens bleiben

Aus den verschiedenen Soldaten- und Reservisten-gemeinschaften der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen nahmen auch heuer wieder zahlreiche Mitglieder bei der Friedensfahrt des Kreisverbandes teil. Darunter auch die teilnehmerstärkste Gruppe mit 14 Personen aus Lohkirchen. Unter dem Motto "Unterwegs mit Freunden" ging die Fahrt dieses Mal nach Ungarn. Besucht wurde dazu der Soldatenfriedhof Budaörs. Der Friedhof liegt im Westen von Budapest. Es entsteht derzeit dort der größte Soldatenfriedhof für deutsche und ungarische Kriegstote in Ungarn. Hier ruhen Gefallene, hauptsächlich aus dem Bereich östlich der Donau, aus den Komitaten, Komáron-Esztergom und Pest sowie aus der Hauptstadt Budapest. Bis heute haben hier über 15.600 Tote ihre letzte Ruhestätte gefunden. Die mahnenden Worte am Ehrendenkmal des Friedhofs sprach Bürgermeister Stefan Schalk aus Mettenheim. In seiner Rede bemängelte er, dass auch hundert Jahre nach dem ersten Weltkrieg immer noch Kriege stattfinden. Derzeit toben 28 Kriege und bewaffnete Konflikte auf der Welt. Die Menschheit hat nichts dazu gelernt. Überall geht das Sterben von Männern, Frauen und Kindern weiter. Durch den zweiten Weltkrieg starben etwa 55 Millionen Menschen und doch erreicht die Zahl, so erschreckend sie ist, nicht unser Herz. Erst wenn wir uns bewusst machen, so Stefan Schalk, dass hinter diesen Zahlen einzelne Menschen stehen, beginnen wir den Verlust zu fühlen. Und deshalb ist es nötig, ein Zeichen zu setzen. Zeichen des Willens, die Lehren aus der Geschichte nicht zu vergessen und die Arbeit für Versöhnung und Frieden fortzusetzen. Europa muss ein Kontinent des Friedens bleiben. Als äußeres Zeichen des Gedenkens stellte Stefan Schalk eine Blumenschale am Ehrendenkmal nieder. Begleitet wurde die Feier auf sehr ergreifende Weise vom Bus-Chor, den Mathilde Mannseicher aus Zangberg zusammengestellt hatte. Gleichzeitig mit dem Ausbau des Friedhofes entstand auf dem etwa sechs Hektar großen Gelände, von dem man einen weiten Blick in die Budaer Berge hat, ein Friedenspark mit insgesamt 674 Bäumen. Auch der Kreisverband Mühldorf hat hier vor vier Jahren die Patenschaft für einen Baum übernommen.



*Sie gedachten bei ihrer Reise der Toten durch Krieg und gewalttätige Konflikte.*

(Bericht und Foto: Rita Stettner)

## Knuspriges für die Kirchweih Tafel

Gerade recht kam der „Kiache“-Backkurs, den der Pfarrgemeinderat Lohkirchen für den Pfarrverband Schönberg organisiert hatte. Denn jetzt kommt die Kirchweihzeit und da darf das Schmalzgebäck auf keiner Kaffeetafel fehlen. Im Pfarrheim Lohkirchen hatten sich zu dem Backkurs unter der Leitung von Petra Mariel aus Grünbach etwa 15 Frauen versammelt, zu denen sich auch ein Herr gesellte. Den Einstieg zu dem Kurs machte Kirchenpfleger Eugen Rippl, der ein Gedicht über Kirchweih mitgebracht hatte. Kniekiechle oder Auszogne, wie sie in Bayern heißen, haben ihren Namen von der Tradition, dass der Hefeteig früher von den Bäuerinnen überm Knie ausgezogen wurde. Man isst sie traditionell zur Kirchweih, aber sie passen auch toll in die Faschingszeit. Viele, die Kiache machen, so Petra Mariel, haben da ihr eigenes Rezept. Sie selber habe das Backen von ihrer Tante gelernt. „Ich war als Kind schon immer dabei, wenn diese das Gebäck zubereitet hat“, so die Kursleiterin. Das war damals Schwerstarbeit, wenn mit dem Kochlöffel der Teig geschlagen werden musste. Jetzt, so die Leiterin, erleichtern Küchenmaschinen oder Thermomix die Arbeiten sehr. Auch beim Teig stellen sich so einige Vorlieben raus. Manche machen ihn nur mit Eigelb, andere mit ganzem Ei. Auch die Zugabe von Sultaninen ist jedem selber überlassen, so Petra Mariel weiter. Dann ging es auch schon los und die Teilnehmer teilten sich in vier Gruppen zum Zubereiten der Zutaten für den Teig. Schnell gingen die ersten Teige in die Höhe und die Kiache konnten „ausgezogen“ werden. Während der Ruhezeit wurde das Fett erhitzt. Das muss man „Schmatzen“ hören, es ist gerade richtig, wenn man den Holz-Kochlöffel eintaucht und sich um den Stiel Blasen bilden. Das ins Frittierfett eingelegte Gebäck wird gewendet, sobald sich ein brauner Rand gebildet hatte. Nach dem Abtropfen nahmen die begeisterten Teilnehmer an der Kaffeetafel Platz und probierten das Hergestellte natürlich gleich aus. Alle waren sich einig: Bestens gelungen und schmeckt auch bestens.



*Eifrig gingen die Kursteilnehmer(innen) ans Werk.  
(Bericht und Foto: Rita Stettner)*

Gemeinde  
**Oberbergkirchen**  
<http://www.oberbergkirchen.de>



Das  
**Haus der Kinder**  
lädt  
Groß und Klein  
zum öffentlichen  
**Laternenumzug**  
ein.

Abends, wenn die Nacht einbricht,  
zündet wir an, das Laternenlicht.  
Wir laufen die Straßen auf und nieder  
Und singen dazu Laternenlieder.  
Wir freuen uns aufs gemüthliche Zusammensein  
mit Lebkuchen, Punsch und Glühwein



**Treffpunkt:**  
Fr. 10. November 2017  
17.15 Uhr vor dem  
HAUS DER KINDER (Parkplatz)

im Anschluss  
im Pfarrhof

Bitte die Laternen nicht vergessen!

Auf ein schönes Fest mit Ihnen freut sich der Elternbeirat, Kinderförderverein  
und das Team vom Haus der Kinder.

## Geld für Straßenbau Ausbau der Straße zwischen Irl und Oberthalham

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse hat die Kommune die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Irl und Oberthalham, die mittlerweile 40 Jahre alte Straße auf einer Länge von 3,5 Kilometern im Rahmen eines Vollausbaus einer grundsätzlichen Renovierung unterzogen. Die Baumaßnahme erfolgte bereits im vergangenen Jahr, die Regierung von Oberbayern hat der Gemeinde eine Zuwendung in Höhe von 221.000 Euro bewilligt und hierzu die letzte Rate geleistet. Die Gesamtkosten für den Straßenausbau beliefen sich auf 334.963 Euro. Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat stellte die Zuwendungen aus Mitteln des Kfz-Steuersatz-Verbundes im Rahmen des vom Bayerischen Landtag festgesetzten Finanzausgleichs bereit.





Unser Bild zeigt hier Bürgermeister Hausperger (li.) bei einem Ortstermin an der neu ausgebauten Gemeindeverbindungsstraße.

(Bericht: Sabine Salzberger, Foto: VG Oberbergkirchen)

## Ausflug zum Gemüsebau Steiner

Einen sehr eindrucksvollen und interessanten Nachmittag verbrachte der Obst- und Gartenbauverein Irl/Aspertsham in Kirchweihdach beim Gemüsebau Steiner. Mit 19,6 ha an Produktionsfläche Gewächshäuser voller Tomaten, Paprika und Erdbeeren staunten wir nicht schlecht, die wir zu Fuß und mit einem Elektrobuss durchfuhren. Dank der Förderung von Erdwärme in Kirchweihdach erfolgt die Beheizung der Gewächshäuser. Ein geschlossenes Bewässerungssystem ermöglicht einen autarken Wasserhaushalt. Das Energiekonzept ist einzigartig im deutschen Gemüsebau und ein Vorzeigeprojekt in punkto Nachhaltigkeit und effiziente Wärmenutzung für ganz Europa. Durch den Einsatz von Nützlingen wird großteils auf chemischen Pflanzenschutz verzichtet und schont somit Früchte, Pflanzen und Umwelt. Hummeln übernehmen die natürliche Bestäubung der Pflanzen in den Gewächshäusern. Die vollreifen Früchte werden von Hand geerntet, einer Qualitätskontrolle unterzogen und verpackt. Kurze Wege garantieren regionale Versorgung der geschmacklich erstklassigen Ware. Zum Schluss der Betriebsbesichtigung freute sich jeder Teilnehmer über eine Kiste mit leckeren Tomaten und Paprika. Mit einer guten Brotzeit beim Stadlerwirt in Engelsberg ging der interessante Ausflug zu Ende.



Die Ausflügler zeigten sich begeistert vom Gemüsebau Steiner und nahmen gerne Früchte mit nach Hause. (Bericht und Foto: Margit Schwabl)

Gemeinde  
**Schönberg**  
<http://www.schoenberg.de>



## Franz Pointner und Reinhard Obermaier vom Landkreis geehrt

Der Landkreis Mühldorf a. Inn hat kürzlich zwei Bürger der Gemeinde Schönberg für ihre Verdienste geehrt. Landrat Georg Huber zeichnete hierbei Franz Pointner für sein Engagement um den Verein „Marafiki wa Afrika e.V. Freunde für Afrika“ aus, der Verein setzt sich hauptsächlich für den Bau von Mädchenschulen in Tansania ein. Reinhard Obermaier wurde vom Landkreisoberhaupt für seinen Einsatz im Rahmen des Umweltschutzes ausgezeichnet, da er seine Zimmerei nach dem Umweltpakt Bayern zertifizieren ließ.



Landrat Georg Huber (li.) würdigte gemeinsam mit Staatsminister Dr. Marcel Huber (Mitte) und Bürgermeister Alfred Lantenhammer (2.v.re.) die Verdienste von Reinhard Obermaier (2.v.li.) und Franz Pointner (re.).

(Bericht: Sabine Salzberger, Foto: Landratsamt Mühldorf a. Inn)

## Ein Berufsleben für und mit Kindern!

Mit einer Feier im Gasthaus Esterl wurde die langjährige Leiterin des Kindergartens St. Michael in Schönberg, Martha Waldinger, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Bürgermeister Alfred Lantenhammer dankte ihr mit einem Erinnerungsgeschenk und Blumen für 44 Dienstjahre, davon 23 Jahre als Erzieherin in der Schönberger Einrichtung. Fast eine ganze Generation kleiner "Schönberger" und viele Kinder aus der Umgebung erhielten von Martha Waldinger in diesen Jahren das Rüstzeug für einen erfolgreichen Start in ihr Leben. Am 1. September 1994 übernahm sie die Leitung des Schönberger Kindergartens, damals noch im Haus der Familie Leitl. Rasch wurden die Räume zu beengt und es galt, einen neuen gemeindlichen Kindergarten zu bauen. Mit ihrem Weitblick und großem Sachverstand war Martha Waldinger maßgeblich an den Planungen und der Entstehung des Kindergartens in seiner heutigen Form mit angeschlossener Kinderkrippe, Mittags- und Nachmittagsbetreuung beteiligt. In großer Harmonie erfolgte 2009 die Übergabe der Kindergartenleitung an Inge Brams. Ein großes Anliegen von Martha Waldinger war bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand neben der Betreuung der Kinder in den Gruppen die gesunde Ernährung der Kindergarten-Kinder, so war die Martha über Jahre die gute "Küchenfee" in der Einrichtung.



Von li.: Hans Waldinger der Ehemann, der stets seiner Frau zur Seite stand, wenn eine helfende Hand im Kindergarten gebraucht wurde, Martha Waldinger und Bürgermeister Alfred Lantenhammer  
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)



### St. Martinsfest

**in der Kita St. Michael Schönberg**

Wir laden ganz herzlich ein alle Kinder, Eltern, Großeltern sowie jeden, der zu unserem Fest gerne kommen will.

Treffpunkt ist am Freitag, 10.11. ab 17.45 Uhr am Parkplatz der alten Raiffeisenbank.

Um 18 Uhr ziehen wir dann mit unseren Laternen zum Garten der Kita und freuen uns über das Martinsfeuer, das Martinsspiel und einen Laternentanz.

Der Elternbeirat und Förderverein laden zu warmen Getränken und zu einem kleinen Imbiss ein.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die

**Kindertagesstätte St. Michael Schönberg**

## Kirchenpatrozinium und Erntedank in Schönberg

Gleich zwei große Feste galt es am Sonntag, den 1. Oktober in der Pfarrei Schönberg zu feiern. Zum einen feierte die Pfarrei mit einem Festgottesdienst den Heiligen Michael als Schutzpatron der Schönberger Pfarrkirche. Zum anderen dankten die Gläubigen mit dem Erntedankfest für die gut eingebrachte Ernte in diesem Jahr. Die ganze Vielfalt an Feld- und Gartenfrüchten war von den Landfrauen und den Gartlerfrauen zusammen mit der Mesnerin im Altarraum aufgebaut worden. Zum Ende des Gottesdienstes segnete Pfarrvikar Michael Brüderl die Minibrote, welche die Landjugend gegen eine Spende an die Kirchenbesucher abgaben. Der Erlös kommt bedürftigen Menschen in Kenia zu gute.



Im festlichen Gewand, geschmückt mit den Gaben der Erde, erstrahlte die Pfarrkirche.  
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)





## Eltern starteten ins neue Kindergartenjahr

Ein Vortrag des Kinderschutzbundes zu den Familienpaten, die Neuwahl eines Elternbeirates für das Kindergartenjahr 2017/18 und viele Informationen zu der Einrichtung standen auf der Tagesordnung des 1. Elternabends in der Kindertagesstätte St. Michael.

Monika Meyer vom Kinderschutzbund im Landkreis Mühldorf mit Sitz in Ampfing stellte neben verschiedenen Angeboten des Kinderschutzbundes die Familienpaten im Besonderen vor. Diese ehrenamtlich Tätigen können Familien in geänderten oder schwierigen Verhältnissen unterstützend zur Seite stehen. Die Leiterin der Einrichtung Inge Brams gab im Anschluss wichtige Informationen für das neue Kindergartenjahr an die Eltern weiter.

Derzeit betreuen 14 Erzieherinnen und Praktikantinnen rund 80 Kinder in einer Krippengruppe, in zwei Kindergartengruppen, in der Mittags- und Nachmittagsbetreuung. Zu dem hohen pädagogischen Anspruch der Einrichtungen gehört in diesem Jahr auch die Ausrichtung und Weiterbildung in der Waldpädagogik, die Kinder lieben die Aufenthalte im Wald, seit einigen Jahren gehört auch der Nikolausbesuch im Wald zu den Höhepunkten im Kindergartenjahr. Vor der Neuwahl eines Elternbeirates gab der Vorsitzende "Thünn" Denk einen Abriss über das abgelaufene Jahr. Dazu rief er die bestens organisierten Feste und Feiern in Erinnerung und dankte für die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Einrichtung. Dem neugewählten Elternbeirat gehören an: Anton Denk, Inge Denk, Jan Heuer, Gabi Rauscheder und Manuela Hoferer. Weiter unterstützen den Rat: Susanne Bichlmaier, Michael Leitl, Melanie Maier und Renate Meyer.

Für Erheiterung unter den Eltern sorgten die vorgebrachten Wünsche nach einer Kinderbefragung. Auf der Wunschliste ganz oben stehen mehr Klettermöglichkeiten, ein größerer Sandkasten oder der Wunsch eines Kindes, der Nikolaus möchte doch bitte heuer mit dem Bulldog zu ihnen in den Wald kommen. Mit dem Dank an die tolle Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Schönberg als Träger der Einrichtung, dem Personal, dem Elternbeirat, dem Förderverein und den Eltern schloss die Versammlung.



*Das Engagement für die Jüngsten ist nach wie vor groß dank: V.li.: Michael Leitl, Inge Denk, Jan Heuer, Manuela Hoferer, 2. Bürgermeister Reinhard Deinböck, Gabi Rauscheder, Anton Denk, Kita-Leiterin Inge Brams sowie ihre Stellvertreterin Veronika Eberl*

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

## Besuch beim Bergdoktor

Mit seinem Ausflugsziel als Organisator des diesjährigen gemeinsamen Ausflugs von KSK und den Schönberger Gartlern schien Sepp Gebler mitten in das Schwarze getroffen zu haben. Neben dem vollbesetzten Bus der Firma Straßer ermöglichte Georg Mooser durch die Fahrt mit seinem Kleinbus allen angemeldeten Ausflugswilligen das Mitfahren zu dem Reiseziel. Ziel des Ausfluges waren die Hauptdrehorte der beliebten ZDF Fernsehserie der "Bergdoktor" in Söll, Ellmau und Going am wilden Kaiser. In Kufstein wurde auf der Hinfahrt ein Halt für ein Gedenken am Grab von Pater Anton Loipfinger eingelegt. Im Kloster waren die Ausflügler zu einer mitgebrachten Brotzeit herzlich willkommen. Mit der Aufahrt mit einem Traktorzug zum Köpflinghof alias dem "Gruberhof" (s. Foto), der Heimat des Bergdoktors, tauchten die Ausflügler ein in die herrliche Bergwelt des Bergdoktors. Der Hof konnte von innen, wie außen ausgiebig besichtigt werden.



Nach dem Mittagessen in einem Berggasthof erfolgte die Weiterfahrt nach Going. Der Marktplatz mit Kirche, Friedhof, Dorfbrunnen, Gemeindeamt und Apotheke bildet die Kulisse für die Außenaufnahmen zu der Serie. Auf dem Heimweg wurde noch ein Halt in Grabenstätt nahe dem Chiemsee zum Abendessen eingelegt, ehe die Ausflügler wohlbehalten wieder in Schönberg ankamen.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

## Schutz der Bienen vor Feinden

### Interessanter Vortrag bei der Imkerversammlung

Der Imkerverein Schönberg unter Vorstand Ludwig Freilinger hatte zur Herbstversammlung mit Fachvortrag zum Thema "Bienenschädlinge und Bienenkrankheiten" in das Vereinslokal Esterl eingeladen. Entsprechend groß war das Interesse, denn nichts wünschen sich die Imker mehr, als gesunde Bienenvölker über den Winter zu bringen. Der Vorstand gab zum Einstieg in die Versammlung wichtige Tipps zum Einfüttern und die unerlässliche Behandlung mit Ameisensäure zum Schutz gegen die gefürchtete Varoamilbe.

Dann übergab der Imkervorstand das Wort an die Bienengesundheitsreferentin Maria Theresia Lohmeier vom Kreisverband Mühldorf-Altötting. Die Referentin wies darauf hin, dass rund 80 Prozent aller Nutz- und Wildpflanzen die Biene zur Bestäubung brauchen. Saumstrukturen für Insekten schaffen, ertragsschwache Flächen mit dem Ziel eines arten- und blütenreichen Grünlandbestandes schaffen, Stilleungsflächen mit Wildblumenmischungen einsäen oder Pflanzenschutzspritzungen erst abends nach dem Bienenflug durchführen sowie Gras vor dem Bienenflug zu mähen sind einfache, aber wirkungsvolle Maßnahmen in der Landwirtschaft zum Schutz der Bienen. Die Referentin wies die Imker eindringlich auf sehr gefährliche Schädlinge wie den kleinen Beutenkäfer, einen anzeigepflichtigen Bienenschädling, welcher 2014 in Italien eingewandert ist, oder die asiatische Hornisse hin. Auch die schwarze Hornisse ist ein bedeutender Bienenräuber, sie lauert den Bienen vor den Stöcken auf und dezimiert sie nachhaltig. Sie riet den Imkern eindringlich ein waches Auge auf ihre Bienenvölker als Vorbeugung gegen gefährliche eingeschleppte Schädlinge zu haben.



*Eine harmonische und interessante Herbstversammlung hielten die Imker kürzlich ab.*

Zum Ende der Versammlung versäumten es die Imkerfreunde nicht, Hubert Lohr nachträglich zum 85. Geburtstag zu gratulieren.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

## Rückblick und Dank zum Tag der offenen Gartentür

Schon heute ist sicher, der 25. Juni 2017, der "Tag der offenen Gartentür" wird in die Geschichte des Gartenbauvereins Schönberg eingehen. Mit einer Abschlussfeier im Gasthaus Esterl mit allen an der Veranstaltung beteiligten Gartenbesitzern und Ortsvereinen wurde ein schöner Schlusspunkt unter die Veranstaltung gesetzt. Insgesamt neun Gartenbesitzer aus Augental, Hanging und Eschlbach haben den rund 2.000 Besuchern einen Einblick in ihre ganz persönlichen Gartenparadiese gewährt. Darauf war nicht nur der Schönberger Gartlervorstand August Brams stolz, sondern auch der Kreisverband und der Kreisfachberater Erwin Obermeier. Sehr zur Freude von Vorstand Gust Brams waren auch der 2. Vorsitzende des Kreisverbandes Josef Wimmer und der Kreisfachberater zur Schlussfeier nach Schönberg gekommen. Als Dank für ihre Bereitschaft, den Tag der offenen Gartentüre durchzuführen, wurden die Gartenbesitzer mit einer Urkunde und einer Glastafel mit Gravur durch den Kreisverband geehrt. Ein Fotobuch sowie ein Stick mit rund 700 Fotos erhielten die Gartenbesitzer als Erinnerung vom Gartenbauverein ausgehändigt. Ein großer Dank galt an diesem Abend dem Imkerverein und den Schönberger Frauen, sie hatten an der Markt- und Sporthalle in Eschlbach für das leibliche Wohl mit Würsteln Getränken sowie Kaffee und Kuchen die vielen Besucher so gut versorgt, wie man es in Schönberg von jeher gewohnt ist. Der Dank des Gartlervorstandes galt auch Marille Hirschberger aus Neumarkt St. Veit, sie hatte den schönen Tag mit der Fotokamera für die Nachwelt festgehalten.



*Von li.: Kreisfachberater Erwin Obermeier, 2. Vorsitzender des Kreisverbandes Josef Wimmer, die Gartenbesitzer und re. August Brams 1. Vorstand des Gartenbauvereines Schönberg.*

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)



Gemeinde  
**Zangberg**  
<http://www.zangberg.de>



Am **06. November**,  
**um 19 Uhr**

findet in Zangberg das nächste  
Treffen zur Erstellung des  
Heimatbuches im  
**Gemeindesaal** statt.

Bürgermeisterin Wagner und Mein-  
rad Schroll freuen sich neben den  
bereits Beteiligten auf weitere  
interessierte Teilnehmer.

## Handarbeitstreff der KfD war ein voller Erfolg

Beim Nähstreff, organisiert von der KfD Zangberg, für den Verein „Herzenssache – Nähen für Sternchen und Frühchen e.V.“ fanden sich 13 fleißige Näh-, Strick-, und Häkeldamen im Nebenraum der Mehrzweckhalle in Zangberg ein, um für Frühchen und Sternenkinder Kleidung und Einschlagdecken zu fertigen.

So entstanden an diesem Vormittag viele kleine bunte Strampler, Hosen, Mützen in den Größen 36 bis 46 und Decken für Frühchen.

Auch wurden bereits fertig gestrickte und gehäkelte Sachen mitgebracht. All diese fertigen Unikate werden dem Verein „Herzenssache – Nähen für Sternchen und Frühchen e.V.“ demnächst übergeben, um Anschließend dann an die Krankenhäuser in Altötting, Traunstein, Mühldorf und Wasserburg verteilt werden.



Mit den gefertigten Arbeiten bereiteten die fleißigen Helferinnen anderen eine große Freude.

(Bericht und Foto: Birgit Auer)

## Glück kennt kein Alter

Das letzte Treffen des Seniorenkreises Zangberg in Schloss Geldern stand unter dem Motto „Glück kennt kein Alter“. Bei einer kurzen Einführung von Monika Reiter konnten die Teilnehmer verschiedene Portraits mit Bildern alter Menschen sehen.

Diese professionellen Aufnahmen wurden herausgegeben vom Diözesanforum Seniorenarbeit der Erzdiözese München und Freising zur „Woche für das Leben 2016“ – Alter in Würde. Die Bilder sind mit Schlagwörtern wie beispielsweise „Schönheitsideal“, „Netzwerker“ und „Geschichtenerzähler“ überschrieben und machen neugierig auf die abgebildeten Menschen und ihre Geschichten.

Die Zangberger Senioren tauschten sich an den einzelnen Tischen über prägende Erfahrungen und Erlebnisse aus ihrer eigenen Kindheit und Jugend aus. Dabei fanden sowohl lustige Geschichten, wie auch nachdenkliche Begebenheiten Gehör. Die Teilnehmer sprachen ebenfalls über die positiven Seiten des Älterwerdens, wie zum Beispiel das Geschenk, jetzt in Frieden leben zu dürfen, mehr Zeit für sich selbst zu haben und die Freude über Besuche der Enkelkinder. Im Anschluss an den lebhaften Austausch wurden die Senioren noch auf einen weiteren interessanten Termin hingewiesen: Am Samstag, den 25.11.2017 findet um 19 Uhr im Bürgersaal Zangberg der Pfarrfamilienabend mit einem abwechslungsreichen und informativen Programm statt, bei dem auch der Seniorenkreis vorgestellt wird.

Das nächste Treffen des Seniorenkreises Zangberg ist für den 10.01.2018 um 14.30 Uhr in Schloss Geldern geplant. Die Organisatoren freuen sich wieder auf viele Teilnehmer.



(Bericht: Bianca Reindl, Foto: Inge Holzner)



# Anzeigenmarkt



**Hofweihnacht**  
zum 20. Betriebsjubiläum

am 2. Dezember 2017

16:00 Eröffnung  
17:30-18:30 Nikolaus  
20:00 Herbergssuche - Aufführung

Kunsthandwerk - Leckereien - Christbäume

Hofbäckerei Breiteneicher  
Bichling 2 - 84564 Oberbergkirchen

**KSK Oberbergkirchen**  
**Volkstrauertag**  
**Sonntag 19. November 2017**  
**10 Uhr Gottesdienst**  
anschließend Kranzniederlegung  
am Kriegerdenkmal mit Fahnenabordnungen  
Sammlung für Kriegsgräber

Anschl. **Jahreshauptversammlung** in Heimberg  
Programmrückblick und Vorschau, Kassenbericht  
**Ehrung langjähriger Mitglieder**  
Mittagessen  
Dia-Bericht des Vorstandes  
von der Reise nach Verdun



**AMBULANTER  
Pflegedienst  
ANGERER & BIELICH**

Individuelle Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause  
[www.pflegedienst-nsv.de](http://www.pflegedienst-nsv.de)

**24h  
RUFBEREITSCHAFT  
08639. 9 86 36 05**

## Brandhuber's Adventsstüberl

Weihnachtsdekoration aus Holz und mehr

**Freitag und Samstag**

**01. und 02. Dezember 2017**

**15.00 – 20.00 Uhr**

**mit Glühweinstand**



Manholding 1  
84564 Oberbergkirchen

Der  
**Kinderförderverein Oberbergkirchen**  
lädt ein zur  
**Mitgliederversammlung mit Neuwahlen**

am Montag, den 06.11.2017 um 20 Uhr im Gasthaus Willis in Ranoldsberg




*Pflege wie sie sein sollte  
seit 1997*

**08741/9 25 99 70**  
Info@Somitas.de | [www.Somitas.de](http://www.Somitas.de)

Ihr freundlicher Pflegedienst in  
Vilsbiburg, Geisenhausen, Neumarkt St. Veit,  
Velden, Waldkraiburg, Unterreit und Umgebung



**Mario Kärtner**  
*Ambulante Kranken- & Altenpflege*





## VILSTAL-PFLEGE

Ambulante Kranken- und Altenpflege,  
 Herrnbergstraße 36, 84428 Ranoldsberg

- Partner aller Kassen
- 24 Std. Rufbereitschaft
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei Krankheits-/Pflegefällen
- Überleitungs- und Pflege vom Krankenhaus oder Reha
- Assistance – Leistungen für Versicherungen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei Demenzkranken
- Beratung bei der Versorgung mit Hilfsmitteln
- Angehörigenschulung
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich unter:

**Tel. (08086)511, Fax (08086)94500,**  
**E-Mail: [mario-kaertner@t-online.de](mailto:mario-kaertner@t-online.de),**  
**Internet: [www.vilstal-pflege.de](http://www.vilstal-pflege.de)**



**Wasner**  
**Malermesterbetrieb**

Telefon: 0 87 22 - 7 98  
 wasner-malermester@web.de

Hofhambach 8  
 84494 Neumarkt St. Veit

**Christian Wasner** 

01 71 - 2 30 49 08

## Baggerbetrieb Klaus Greimel

Oberrott 13

84494 Lohkirchen

Telefon: 08637 98 98 07

Handy: 0176 24 04 14 42

E-Mail: [greimelk@aol.com](mailto:greimelk@aol.com)



- Minibagger
- Minilader
- Mobilbagger

- Kernbohrungen
- Fugenschneiden
- Hausmeisterservice

**FIM/B | FRANZ MERWALD BERATUNG**  
 Ihr Partner im Seminarmanagement

Wir kümmern uns um das Management der  
 Ausbildungsmaßnahmen für Ihre Mitarbeiter und der  
 Veranstaltungen für Ihre Kunden.

**Unser Fachgebiet ist die**

**Planung, Organisation und Durchführung Ihrer**

Seminare  
 Trainings  
 Workshops  
 Unternehmensveranstaltungen

**und das**

Interim-Management von  
 Ausbildungsprojekten  
 Trainingscentern  
 Unternehmensakademien

**Professionelle Seminarorganisation von A - Z**

Besuchen Sie uns auf [www.fmberatung.com](http://www.fmberatung.com) und  
 überzeugen Sie sich von unserem Leistungsangebot.  
 Oder, rufen Sie uns einfach an.

FRANZ MERWALD BERATUNG | Oberrott 5 | 84494 Lohkirchen  
 Telefon 08637 / 60 89 16 | Fax 08637 / 98 98 558  
 eMail: [info\(at\)fmberatung.com](mailto:info(at)fmberatung.com) | Web: [www.fmberatung.com](http://www.fmberatung.com)  
 Inhaber: Franz Merwald

Marketing & Design für

- Selbstständige
- Kleinunternehmen
- Vereine



Lisa-Marie Huber  
 Online Marketing & mehr

**Website · Logo · Geschäftsdokumente**  
**Visitenkarten · Flyer · Social Media**

Lisa Huber  
 Oberweinbach 5  
 84573 Schönberg  
 Mobil: 0160/7008530  
 E-mail: [info@lisahuber-marketing.de](mailto:info@lisahuber-marketing.de)  
 Web: [www.lisahuber-marketing.de](http://www.lisahuber-marketing.de)



**Johann Hauser**  
 Schreiner

TRÄUME AUS HOLZ

Fachhandel  
 Beratung

Fenster und Insektenschutz - Türen  
 Böden - Möbel - Altholzgestaltung  
 Zirbelkiefer - Bienenbehäusungen

Weinbergstraße 30 Mobil: 0170/4095950  
 84494 Lohkirchen [info@hauser-schreiner.de](mailto:info@hauser-schreiner.de)  
[www.träume-aus-holz.de](http://www.träume-aus-holz.de)

# ZUSTELLER/IN GESUCHT

Nebenjob oder Teilzeit möglich  
Jetzt melden unter:

- » 08631/9878-25
- » vertrieb@ovb.net



**OVB HEIMATZEITUNGEN**  
MEIN LEBEN. MEINE SEITEN.



**FRISEUR SALON MARIANNE**  
Redtstraße 7  
84539 Zangberg  
Bitte um Anmeldung!!!  
**08636 / 5731**  
Öffnungszeiten:  
Mi - Do - Fr 9:00 - 18:00  
Sa 9:00 - 12:00



**ZIMMERER GREIMEL**

**HOLZBAU - BEDACHUNGEN -  
BALKONE - KRAN**

**84573 Schönberg, Winkelmühl 1**  
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306



**Hilfe im Trauerfall** durch:

- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen • Feuerbestattungen
- Säрге • Ausstattungen • Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

**Bestattungen K. LIEGL**  
Tel. 0 86 31/76 03



**KAPSER**  
Zimmerer-Holzbau GmbH  
Treppen - Balkone - Innenausbau  
Blockhausvertrieb

Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 087 45 / 12 80 • Fax 73 73  
Individuell und kostengünstig  
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise



-Regionales  
-Saisonales  
-Alltägliches

Ihr freundlicher Einkaufstreffpunkt  
mit dem besonderen Etwas!

**Dorfkrämerei Oberbergkirchen Tel. 08637-986562**  
Öffnungszeiten: tägl. 6.00 Uhr - 18.00 Uhr, samstags 6.00 - 12.00 Uhr

**Praxis für kleine Tiere**

med.vet. **Josef Zellhuber**  
prakt. Tierarzt  
**84539 Zangberg**  
Palmberg 25  
Tel: 08636-447



**Sprechstunde:** nach telefonischer Vereinbarung





**Michael Klust**  
 Installateur u. Heizungsbaumeister  
 Heizungs- u. Sanitärtechnik

- Bäder
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Pellets & Holzheizungen
- Öl und Gas
- *Not- und Kundendienst*

Nikolausstraße 20 · 84431 Heldenstein  
 e.mail: zentrale@klust-heizung-sanitaer.de  
**Mobil: 0151 / 12 74 63 53**

[www.klust-heizung-sanitaer.de](http://www.klust-heizung-sanitaer.de)

**O**rtmeier **H**eizung  
**J**osef **S**anitär  
**S**penglerei

**Hinkerding 4,**  
**84494 Lohkirchen**  
**Tel. 08637/833 Fax: 985666**



### Abgabetermin

für das  
 Mitteilungsblatt

**„Dezember  
 2017“**

## Kaltenecker

Informationstechnik  
 Kassensysteme  
 Werbemonitore  
 Kaffeemaschinen

**Technik und Vertrieb**



Computer, Software und Zubehör  
 für Gewerbe und Privat



Kassensysteme für  
 Gastronomie und Handel



Espressomaschinen und  
 Kaffeefullautomaten



Digitale Infosysteme  
 und Werbemonitore



... und außerdem bekommen Sie in unserem Ladengeschäft:

Kaffeespezialitäten von der  
 Kaffeerösterei Dinzler aus Rosenheim



Briefmarken - Einschreibmarken - Paketmarken

Sie finden uns direkt am Kloster Zangberg: Hofmark 9 - 84539 Zangberg  
 Telefon: 08636/248483 - Internet: [www.kaltenecker.tv](http://www.kaltenecker.tv) - E-Mail: [info@kaltenecker.tv](mailto:info@kaltenecker.tv)

**Jetzt NEU mit Ausstellung!!!**

**R&Z**

Meisterbetrieb

**Werkzeuge**

Rückerl, Zellhuber GbR  
 Palmberg 25  
 84539 Zangberg  
 Tel.: 08636/7897



**Maschinen für die Holz- u. Metallbearbeitung**

 **Anlagenbau Schindler**

Am Alten Pfarrhof 19 · 84564 Oberbergkirchen · 08637/9896143 · Zweigstelle : Maybachstraße19 · 84137 Vilsbiburg



Heizung



Energie



Sanitär



Klima



Support

**[www.anlagenbau-schindler.de](http://www.anlagenbau-schindler.de)**

**Ihr starker Partner für Heizung, Sanitär und Klimatechnik in  
 Oberbergkirchen und Vilsbiburg.**



**Martinsfeier**  
der Kindertagesstätte Lohkirchen  
am Freitag, 10. November 2017

Auch heuer wieder lädt der Lohkirchner Kindergarten die gesamte Bevölkerung zum Martinsfest ein.

Alle, die daran teilnehmen wollen,  
treffen sich um 18 Uhr in der Kirche.

Nach der von den Kindern mitgestalteten Feier, geht es singend mit den Laternen zum Martinsfeuer am Dorfplatz. Mit warmen Getränken und leckeren Kleinigkeiten lassen wir das Fest am wärmenden Feuer ausklingen.

Auf viele leuchtende Laternen freuen sich die Kinder und alle, die zum Gelingen dieses Festes beitragen.

**St. Martinsfest**  
in der Kita St. Michael Schönberg

Wir laden ganz herzlich ein alle Kinder, Eltern, Großeltern sowie jeden, der zu unserem Fest gerne kommen will.

Treffpunkt ist am Freitag, 10.11. ab 17.45 Uhr am Parkplatz der alten Raiffeisenbank.

Um 18 Uhr ziehen wir dann mit unseren Laternen zum Garten der Kita und freuen uns über das Martinsfeuer, das Martinsspiel und einen Laternenanzug.

Der Elternbeirat und Förderverein laden zu warmen Getränken und zu einem kleinen Imbiss ein.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die

**Kindertagesstätte St. Michael Schönberg**

Das  
**Haus der Kinder**

lädt  
Groß und Klein  
zum öffentlichen  
**Laternenumzug**  
ein.

Abends, wenn die Nacht einbricht,  
zünden wir an, das Laternenlicht.  
Wir laufen die Straßen auf und nieder  
Und singen dazu Laternenlieder.  
Wir freuen uns aufs gemütliche Zusammensein  
mit Lebkuchen, Punsch und Glühwein



**Treffpunkt:**  
Fr. 10. November 2017  
17.15 Uhr vor dem  
HAUS DER KINDER (Parkplatz)

im Anschluss  
im Pfarrhof

Bitte die Laternen nicht vergessen!

Auf ein schönes Fest mit Ihnen freut sich der Elternbeirat, Kinderförderverein  
und das Team vom Haus der Kinder.

# Was ist los im November?



## Lohkirchen

- 02.11. Do. Wintergemüsekokken, 19.30 Uhr, Pfarrsaal, Anm. bei Ingrid Heizinger, Tel. 08637/7167
- 08.11. Mi. Jagdessen der Frauen, Gasthaus Eder, Habersam, 19.30 Uhr
- 10.11. Fr. Martinszug, Kindergarten Lohkirchen, 18 Uhr
- 17.11. Fr. Königsschießen Eichenlaubschützen
- 24.11. Fr. Königsschießen Eichenlaubschützen
- 25.11. Sa. Spielwarenbasar der Kita Lohkirchen, Pfarrsaal Lohkirchen, s. Anzeige
- 30.11. Do. Terminkalenderbesprechung, Gasthaus Eder, Habersam, 19 Uhr
- 02.12. Sa. Christbaumversteigerung der FF, Gasthaus Eder, Habersam, 20 Uhr

## Schönberg

- 03.11. Fr. Monatsversamml. d. Imker, 20 Uhr, Pauliwirt
- 08.11. Mi. Jahreshauptversammlung der Landfrauen, 19.30 Uhr, Gasthaus Esterl
- 08.11. Mi. Singabend des KSK-Chors, 19.30 Uhr, Gasthaus Esterl
- 10.11. Fr. Martinsumzug des Kindergartens, 18 Uhr, s. Anzeige
- 14.11. Di. Seniorensegnung, 13.30 Uhr, Pfarrheim
- 19.11. So. Volkstrauertag
- 20. - 21.11. Adventskranzbinden, ab 8 Uhr in der Halle Eschlbach
- 25. - 26.11. Advents- u. Handwerkermarkt, Halle Eschlbach
- 01.12. Fr. Christbaumversteigerung SV86 Schönberg, 20 Uhr, Gasthaus Esterl
- 01.12. Fr. Jahresschlussfeier des Stammtisches Kai, 20 Uhr, Gasthaus Hötzinger
- 02.12. Sa. Weihnachtsfeier der Imker, 15 Uhr, Pauliwirt

# Was ist los im November?



## Oberbergkirchen

- 02.11. Do. Frauenrunde Stammtisch, zum Wirt z'Irl, 19.30 Uhr  
 03.11. Fr. Jugendfeuerwehr Übung, Gerätehaus Aubenham  
 06.11. Mo. Kinderförderverein, Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, Gasthaus Willis, Ranoldsberg, 20 Uhr  
 08.11. Mi. Seniorensegnung, 13.30 Uhr, Pfarrheim Oberbergkirchen  
 09.11. Do. SVO Skiabteilung, Beginn „Winterfitness/Cross-Fit“ Training unter Leitung H. Kelz  
 10.11. Fr. Haus der Kinder, Laternenumzug, Treffpunkt am Haus der Kinder um 17.15 Uhr, s. Anzeige  
 11.11. Sa. Ewige Anbetung  
 12.11. So. Kirta, Wirt z'Irl  
 13.11. Mo. Kirta, Wirt z'Irl  
 17.11. Fr. Jugendfeuerwehr Übung, Gerätehaus Aubenham  
 19.11. So. Volkstrauertag, 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Kranzniederl. am Kriegerdenkmal, Sammlung f. Kriegsgräber, JHV in Heimberg, s. Anzeige  
 27.11. Mo. Terminsitzung der Ortsvereine, 19.30 Uhr, Sportheim  
 01.12. Fr. Jugendfeuerwehr Übung, Gerätehaus Aubenham  
 02.12. Sa. Obst + Gartenbauv. Oberbergkirchen, Adventskranzmarkt, 14 Uhr, Pfarrheim  
 03.12. So. Altenehrung  
 03.12. So. SVO Fußball, Irlers Dorfweihnacht, 18 Uhr, Irl

## alle Gemeinden

- 23.11. Do. Funkübung der Feuerwehren in Irl, Beginn 20 Uhr

## Zangberg

- 01.11. Mi. Totengedenken Palmberg, Pfarrkuratie Zangberg, St. Peter und Paul, Palmberg, 13.30 Uhr  
 01.11. Mi. Totengedenken Weilkirchen, Pfarrkuratie Zangberg, St. Georg, Weilkirchen, 14 Uhr  
 03.11. Fr. Ortsmeisterschaft Training, Schützenverein, Schützenheim, 19 Uhr  
 06.11. Mo. Treffen für Heimatbuch, Gemeinde Zangberg, Gemeindesaal, 19 Uhr  
 06.11. Mo. Ortsmeisterschaft Training, Schützenverein, Schützenheim, 19 Uhr  
 07.11. Di. Handarbeitstreff "Zangberger Selber-Macher", kfd, Gruppenraum Mehrzweckhalle, 19 Uhr  
 08. + 09.11. Ortsmeisterschaft Training, Schützenverein, Schützenheim, 19 Uhr  
 10.11. Fr. Martinsumzug, Kindergarten, Klosterkirche, 17 Uhr  
 12. -16.11. Ortsmeisterschaft, Schützenverein, Schützenheim, 16 Uhr  
 17.11. Fr. Siegerehrung Ortsmeisterschaft, Schützenverein, Gemeindesaal, 19.30 Uhr  
 18.11. Sa. Vorabendgottesdienst zum Volkstrauertag, KSK, Klosterkirche, 19.30 Uhr  
 18.11. Sa. Jahreshauptversammlung, KSK, Gasthaus Wagner-Wirt, 20 Uhr  
 25.11. Sa. Pfarrfamilienabend, Pfarrkuratie Zangberg, Gemeindesaal, 19 Uhr  
 30.11. Do. Terminbesprechung und Abrechnung Dorfweiherfest, Gemeinde Zangberg, Gemeindesaal, 20.15 Uhr  
 02.12. Sa. Adventsmarkt, Kinderförderverein, Klostervorplatz, 17 Uhr  
 02.12. Sa. Christbaumversteigerung, SpVgg Zangberg, Gemeindesaal, 20 Uhr  
 03.12. So. Adventlicher Stammtisch, CSU, Salut, Ampfing Flugplatz, 19 Uhr



### Abgabetermin

für das  
Mitteilungsblatt

„Dezember  
2017“

Herausgeber: Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen

Verantwortlich i. S. d. P.:

Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen  
 Frau Salzberger, Frau Hölzlhammer, Herr Obermaier  
 Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0

Die mit Namen gekennzeichneten Berichte geben die Meinung des Verfassers wieder und nicht die Meinung des Herausgebers.

**E-Mail:** [mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de](mailto:mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de)

**Internet:** <http://www.oberbergkirchen.de>

